

Krankenversicherung (an Referendare mit Kind)

Beitrag von „wolkenstein“ vom 4. Mai 2003 17:08

Vereimert, mag sein, oder dir Ärger ersparen wollen. Wie Ronja ja herausstreicht, ist es selten schlau, gesetzlich versichert zu bleiben. Die Betriebskrankenkasse, bei der ich vorher war, hat mir erst nach der dritten telefonischen Anfrage die richtigen Unterlagen geschickt (nein, ich bin nicht selbstständig...nein, ich möchte kein Freiberufler werden...) und, nennt mich Weichling, aber ein doppelt so hoher Versicherungsbeitrag wie bei der privaten hat auch mein soziales Gewissen dann zum Schweigen gebracht.

Frustriert,
wolkenstein
